

»Langer Marsch« in Pakistan verboten

Lahore. Einen Tag vor einem geplanten fünftägigen Protestmarsch gegen die Regierung in Pakistan sind am Mittwoch Hunderte Anhänger der Opposition festgenommen worden. Allein in Lahore, der Hauptstadt der Provinz Punjab und politischen Heimat von Oppositionsführer Nawaz Sharif, seien etwa 350 Menschen in Gewahrsam genommen worden, sagte Innenminister Rao Iftikhar Ahmad. Die Regierung werde niemandem erlauben, am »Langen Marsch« teilzunehmen, bei dem Oppositionsanhänger für die Wiedereinsetzung von etwa 60 entlassenen Richtern demonstrieren wollen.

Nach Polizeiangaben sind die meisten Festgenommenen einfache Mitglieder oder Anhänger der größten Oppositionspartei Muslim-Liga (PML-N). Einer der führenden Repräsentanten der PML-N, Raja Zafarul Haq, wurde nach Polizeiangaben unter Hausarrest gestellt.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/121869.langer-marsch-in-pakistan-verboten.html>